
Subject: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [goldenchild](#) on Sun, 16 Dec 2018 10:10:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

hatte Mitte September eine erfolgreiche HT die ich hier später auch nochmal dokumentieren werde. Alles gut verlaufen, bin sehr zufrieden.

Nun zum Punkt:

Nach HT wird ja angeraten Finasterid zu nehmen um die VERPFLANZUNG und den damit einhergehenden Heilungsverlauf zu unterstützen. 3 Monate post op ist alles top verheilt und falls der Neuwuchs der nun die nächsten Monate nach und nach einsetzt, nicht von der Einnahme von Fin abhängig ist/beeinflusst wird, sehe ich keinen Grund es weiter zu nehmen, da ich das meinem Körper lieber ersparen will.

Das dann die bereits vor der HT bestehenden Haare somit weiter ausfallen können ist klar, aber das nehme ich lieber in Kauf.

Also wie seht ihr das? Bringt es was Fin noch eine Zeit zu nehmen um den Neuwuchs zu unterstützen, oder kann man es sich hierfür sparen?

Danke im Voraus für eure Einschätzung!

Subject: Aw: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [Haare2018](#) on Sun, 16 Dec 2018 22:32:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich weiß nicht wer dir gesagt hat, dass man nach einer HT für 3 Monaten Finasterid einnehmen soll um die anwuchsrate zu steigern? Hat dir das ein Arzt/Klinik gesagt oder hast du das im Internet gelesen? Falls dir das ein Arzt/Klinik gesagt hat dann lass FINGER WEG von so einem Arzt!!! Das ist entweder eine Lüge um eine schlecht geführte HT zu berechtigen oder damit du Finasterid vor oder kurz nach der OP einnimmst und somit alte noch nicht zerstörte Haarwurzel neue Haare produzieren und dein Haar insgesamt dichter- / und dicker wird. Dann würde dieser Arzt sagen=hier meine HT ist gut geworden, obwohl da Finasterid viele alte Haare zurückgebracht hat! Vergesse nicht nach dem absetzen von Finasterid werden die alte Haare ausfallen und du wirst dann das echte HT Ergebnis sehen!

Lg

Subject: Aw: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [Zone1](#) on Mon, 17 Dec 2018 00:34:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

In der Regel wird Fin empfohlen das stimmt schon, es kann dadurch eine bessere Anwuchsrate gegeben sein..Oder auch Minoxidil. Ich selbst habe Fin bis ca 1 Jahr nach der HT genommen und habe ein Super Ergebniss bekommen. Bin jetzt seit ca 4 Jahren ohne und habe seither auch kein Großen HA Schübe bekommen. Hatte eigentlich vor Fin für immer zu nehmen aber wegen Potenz Problemen habe ich es abgesetzt und bin froh!

Subject: Aw: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [goldenchild](#) on Mon, 17 Dec 2018 15:21:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Haare2018 danke für Dein Feedback!

Hab nun nochmal Rücksprache mit der Klinik gehalten und ein wenig nachgebohrt. Für den Heilungsprozess nach der OP wird FIN zunächst zur Verbesserung und Erhöhung der Anwuchs Rate empfohlen. Hierbei handelt es sich in der Regel um ca. 3 Monate. Das nehme ich einfach mal so hin. Der normale DHT Wert stresst die fragilen Neuankömmlinge vielleicht unnötig (?)

Bei der Entnahme im Spender bereich werden nicht nur starke Haare welche nicht ausfallen erwischt, sondern auch hierunter können sich vereinzelt bereits miniaturisierte Grafts befinden, die bei der FIN Einnahme weiter gestärkt werden und bei denen die Miniaturisierung "rück abgewickelt" wird, was das Haar dann natürlich voller aussehen lässt, da diese Haare ZUNÄCHST nicht ausfallen und somit zu einem MOMENTAN verbesserten Ergebnis der HT beitragen.

Ob diese Miniaturisierung nach absetzen von FIN dann langsam voranschreitet, also ob die Haare mit der Zeit wieder dünner werden und ausfallen, oder ob sich dies schlagartig einstellt und alle binnen eines sehr kurzen Zeitraumes ausfallen, ist mir noch nicht ganz klar.

Momentan schwanke ich hin und her, ob ich mal während der Erst/Hauptwachstumsphase weiter FIN nehmen soll, also für dann insgesamt 6 Monate post OP (bis max. 1 Jahr), oder es lieber gleich abbreche weil es für den Erfolg der Nicht-Miniaturisierten verpflanzten Grafts eh nichts mehr bringt und wie Du schon schreibst. Also hast Du völlig recht. Wie hast Du das denn gemacht bei Deiner HT?

Subject: Aw: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [goldenchild](#) on Mon, 17 Dec 2018 15:28:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zone1, danke für Dein Feedback!

Wann traten die Potenzprobleme bei Dir auf? Mir geht es momentan mit 1mg Proscar noch ziemlich gut. Supplementiere aber täglich Zink, Magnesium, Citrullin und L-Arginin wegen der besseren Versorgung und Durchblutung. Außerdem führe ich einen sehr gesunden Lebensstil. Seit 5 Monaten sogar alkohfrei...

Weißt Du ob nach Absetzen von FIN der Prozess langsam voranschreitet oder ob die Haare die Du eh verloren hättest mehr oder weniger schlagartig ausfallen?

Lg

Subject: Aw: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [Glatzfratz](#) on Mon, 17 Dec 2018 15:55:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Würde nur damit anfangen, wenn du es auch langfristig nehmen möchtest bzw. grundsätzlich dazu bereit bist (10+ Jahre). Jetzt im 4. Monat zu beginnen und dann nach wenigen Monaten wieder abzusetzen halte ich für sinnlos.

Kalt absetzen würde ich nicht. Immer mit dem Arzt absprechen und selbst Gedanken machen. Würde über einen langen Zeitraum ganz langsam reduzieren. Danach solltest du eigentlich alles verlieren was du damit erhalten konntest. Falls du mehrere Jahre eingenommen hast und viel damit retten konntest, wirst du natürlich viel und schnell verlieren. Falls du nur wenige Monate rumexperimentiert hast mmn kaum bis sehr wenig.

Subject: Aw: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [goldenchild](#) on Mon, 17 Dec 2018 16:29:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich nehme es bereits. Dachte ich behalte es wie von der Klinik empfohlen für max 1 Jahr bei, um das best mögliche Ergebnis zu erhalten, welches dann vielleicht ein paar Jahre hält und bestenfalls nur langsam abnimmt.

Subject: Aw: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [Glatzfratz](#) on Mon, 17 Dec 2018 16:54:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenn du keine probleme hast, oder probleme die geringer sind als die vorteile, würde ich es weiterhin einnehmen und nicht so viel in den Foren nach möglichen Problemen von anderen suchen. Das macht einen nur verrückt mmn.

wenn die probleme und die vorteile ausgeglichen sind, würde ich auf die dosis runter gehen, die du eingenommen hast bevor die ersten probleme sichtbar wurden (bist ja sicher nicht von 0 auf 100)

wenn die probleme so massiv sind, dass die haare nicht mehr wichtig sind, würde ich langsam und schrittweise absetzen. zb von jeden tag 1mg runter auf jeden zweiten tag 1mg. keine

besserung der probleme? dann nur noch 3 mal die woche 1mg. dann nur noch freitag und sonntag 1 mg. dann nur noch sonntag 1 mg. dann absetzen. immer jeweils 4-5 wochen ~ nicht abrupt

nur meine meinung

Subject: Aw: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [Kyniker](#) on Mon, 17 Dec 2018 17:19:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt meine ich auch Studien wonach man mit deutlich weniger als 1mg fast die selbe DHT Bindung erreicht. Einfach mal googlen. Gelesen hab ich auch schon, dass viele das Zeug in Minox etc. lösen. Vielleicht Optionen? Nach Absetzen von Fin, kehrt der DHT Wert binnen 2 Wochen zu seinem Ausgangswert zurück, so die Aussage meines damaligen Arztes, der mir Fin verschrieb.

Nach meinem Dafürhalten aber die Finger davon lassen, hatte selbst nach nur 3 Wochen übelste Nebenwirkungen und es dann gelassen.

<https://www.zeit.de/2018/09/finasterid-haarwuchsmittel-erektionsprobleme-klage-pharmaindustrie>

Subject: Aw: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [buttkeis](#) on Mon, 17 Dec 2018 18:04:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Solang du resthaar hast dass vom dht angegriffen wird, musdt du fin nehmen. Sind dir diese egal, kannst du absetzen. 0.5mg sind genau so wirksam wie 1.25mg. 3 monate bringen null. Ab 12 minimum.

Anwuchsrate und fin ist eher ein märchen. Es blockt einfach dht, bzw vermindert es.

Fin kannst du immer kalt absetzen. Allerdings gegen nach und nach gehaltene Haare aus.

Die miniaturisierten Haare sind seit einigen monaten so. Wenn überhäuft dann 1 jahr fin vor einer OP. Eigtl soll der donor auf miniaturisierung geprüft werde, da ansonsten die haare einfach ausgehen. Würde mal behaupten deine doc ist nicht gerade ein Wunderdoc

Subject: Aw: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [Glatzfratz](#) on Mon, 17 Dec 2018 18:24:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

buttkeis schrieb am Mon, 17 December 2018 19:04 Solang du resthaar hast dass vom dht angegriffen wird, musdt du fin nehmen. Sind dir diese egal, kannst du absetzen. 0.5mg sind genau so wirksam wie 1.25mg. 3 monate bringen null. Ab 12 minimum.

Anwuchsrate und fin ist eher ein märchen. Es blockt einfach dht, bzw vermindert es.

Fin kannst du immer kalt absetzen. Allerdings gegen nach und nach gehaltene Haare aus.

Die miniaturisierten Haare sind seit einigen monaten so. Wenn überhäuft dann 1 jahr fin vor einer OP. Eigtl soll der donor auf miniaturisierung geprüft werde, da ansonsten die haare einfach ausgehen. Würde mal behaupten deine doc ist nicht gerade ein Wunderdoc stimme dir in jedem punkt zu. man kann auch 0.25mg nehmen, hat scheinbar den gleichen Effekt, ABER man muss eben länger darauf warten bis es sich kumuliert. Auf Anwuchsrate vermutlich so und so kein Einfluss.

bei dem kalt absetzen, habe ich eine andere Meinung. habe mehrfach gehört und gelesen, dass das nicht sinnvoll sei. bzw viele hatten nie probleme mit der einnahme. aufgrund von Horrorstories haben sie dann kalt abgesetzt und DANACH sind dann probleme aufgetreten und die gehen auch nicht mehr weg. falls du studien dazu hast oder eigene Erfahrungen würde mich sehr über deine antwort freuen (bzgl langsam dosis verringern vs. kalt absetzen). lg

Subject: Aw: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [goldenchild](#) on Mon, 17 Dec 2018 18:46:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok, ich denke Du hast recht.

Habe mir 5000 verpflanzen lassen. Front bis Mitte 4000 und 1000 in die Tonsur. Wenn die 4000 zu 90% überleben reicht mir das zum kaschieren. Später vielleicht noch 2te HT Mitte Tonsur und dann is es gut. 3500 Spender hab ich noch. Doc ist der Beste (Dr Erdogan/Asmed/Istanbul), Tests wurde auch ausreichend gemacht. FUE unter Mikroskop. Denke man will sich nur absichern falls doch mal ein paar mins drunter waren.

Subject: Aw: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [Zone1](#) on Mon, 17 Dec 2018 18:55:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erste Veränderungen habe ich ca nach 4 Wochen bemerkt. Gesund lebe tue ich auch weder alkohol noch Zigaretten. Ich habe von ein auf den anderen tag aufgehört und es hat ich glaube keine 7 tage gedauert bis alles wieder normal war. Weiteren Haarausfall konnte ich überhaupt kein feststellen seither! Was aber nicht bei jedem so sein muss ich bin sehr froh drüber. Ich glaube nicht das die Haare die eh verloren gewesen wären nachdem FIN Stop schlagartig ausfallen würden eher wie vorher langsam im Normal Tempo. Hatte übrigens auch 0,25mg zu mir genommen also Proscar gevierteilt.

Subject: Aw: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [buttkeis](#) on Mon, 17 Dec 2018 19:17:24 GMT

Glatzfratz schrieb am Mon, 17 December 2018 19:24buttkeis schrieb am Mon, 17 December 2018 19:04Solang du resthaar hast dass vom dht angegriffen wird, musdt du fin nehmen. Sind dir diese egal, kannst du absetzen. 0.5mg sind genau so wirksam wie 1.25mg. 3 monate bringen null. Ab 12 minimum.

Anwuchsrate und fin ist eher ein märchen. Es blockt einfach dht, bzw vermindert es.

Fin kannst du immer kalt absetzen. Allerdings gegen nach und nach gehaltene Haare aus.

Die miniaturisierten Haare sind seit einigen monaten so. Wenn überhäuft dann 1 jahr fin vor einer OP. Eigtl soll der donor auf miniaturisierung geprüft werde, da ansonsten die haare einfach ausgehen. Würde mal behaupten deine doc ist nicht gerade ein Wunderdoc stimme dir in jedem punkt zu. man kann auch 0.25mg nehmen, hat scheinbar den gleichen Effekt, ABER man muss eben länger darauf warten bis es sich kumuliert. Auf Anwuchsrate vermutlich so und so kein Einfluss.

bei dem kalt absetzen, habe ich eine andere Meinung. habe mehrfach gehört und gelesen, dass das nicht sinnvoll sei. bzw viele hatten nie probleme mit der einnahme. aufgrund von Horrorstories haben sie dann kalt abgesetzt und DANACH sind dann probleme aufgetreten und die gehen auch nicht mehr weg. falls du studien dazu hast oder eigene Erfahrungen würde mich sehr über deine antwort freuen (bzgl langsam dosis verringern vs. kalt absetzen). Ig Es hemmt zwar die Umwandlung von Testo zu DHT, und es ist ein Eingriff in den Hormonhaushalt, aber es ist so dass Fin benötigt wird eine Achse der Umwandlung zu hemmen. Es benötigt also einen Pegel, um zu wirken. Dazu reicht es auch alle 2 Tage bissl Fin zu nehmen. Dieser Pegel geht nicht sofort runter. Sondern minimiert sich stetig.

Ich persönlich kenne keine Studie zum Ausschleichen. Es ist natürlich nicht schlimm wenn man ausschleichen möchte.

Ein weiterer Punkt ist, dass eben nach dem absetzen DHT nicht sofort hochgeht. Würde es hochgehen, sollte man ausschleichen.

Fakt ist, Fin ist Mies. Zum Teil Nebenwirkungen die erst nach Jahren kommen. Es kann wirken, auch ohne Nebenwirkung...

Subject: Aw: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [goldenchild](#) on Tue, 18 Dec 2018 08:37:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok, also ich höre jetzt nach 3 Monaten Einnahme auf damit.
Dank Eurer Zuschriften, Recherche und Beratung durch die Klinik bin ich zu dem Entschluss gekommen, dass es totaler Schwachsinn ist FIN für weniger als 6 Monate (ab da fängt es überhaupt erst an im Körper zu wirken) und länger als das (nur temporäre Verbesserung) zu nehmen.

Bin mit meiner Klinik und dem Ergebnis sehr zufrieden, kann da also auch nichts schlechtes sagen, allerdings wird mir das FIN Thema zu schwammig behandelt.

Die Einnahme kurz / vor bzw. nach der OP hat KEINEN Einfluss auf den Heilungsverlauf bzw das bessere Anwachsen der frisch verpflanzten Grafts, sofern diese nicht bereits zu dem Zeitpunkt von der Miniaturisierung betroffen waren.

Mir wurde mehrfach von seitens der Klinik bestätigt, dass FIN erst nach 6 Monaten anfängt zu wirken, was für einen Einfluss soll es dann auf den Heilungsverlauf haben? Hier hab ich zu wenig nachgebohrt was mir jetzt klar geworden ist. Muss ich aber glaub ich auch nicht mehr.

Ich denke die Klinik hat ein gesteigertes Interesse dass die Patienten FIN einnehmen, da sich dadurch das Ergebnis der HT verbessert, wenn keine Haare mehr ausfallen bzw die bereits ausgedünnten wieder dicker werden.

Nach 12 Monaten wird dieser Zustand wohl auch noch eine Zeit gehalten da mit FIN, wie wir gelernt haben ein Spiegel erzeugt wird, der sich langsam auf und somit auch langsam wieder abbaut.

Beim Absetzen kommt es zu keinem Crash und man kann es auch abrupt absetzen. Da sind sich die Ärzte in allen Foren wohl einig und diese Info hab ich auch von meiner Klinik bekommen.

Ich habe für meine 5000 Grafts 12.500€ bezahlt und ich bin mir sicher mich in guten Händen befunden zu haben. Bei den aufwendigen Untersuchungen vor der OP gehe ich einfach davon aus, dass hauptsächlich Haare verpflanzt wurden, die nicht von der Miniaturisierung betroffen sind. Bei dem ganzen Tam Tam und den hohen Kosten setz ich das einfach mal voraus.

Subject: Aw: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [goldenchild](#) on Tue, 18 Dec 2018 17:56:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Konnts nicht lassen...

Nochmaliges nachhaken bei der Klinik hat ergeben dass sich FIN in den ersten 3 Monaten nach HT positiv auf die Abheilung des Spenderbereich auswirken soll.

Ob dem wirklich so ist kein Plan, aber auch der heilt sicher auch von alleine ganz gut ab wenn man ihn pflegt. (Aloe, Heilerde, nicht kratzen, behutsam waschen etc...)

Hoffe dieser Thread hilft jemandem weiter. Ich wünschte ich hätte vorher mal eine umfangreiche Info gehabt.

Happy growing! :)

Subject: Aw: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [Kyniker](#) on Tue, 18 Dec 2018 18:52:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist doch gut zu wissen. Bei der nächsten Schürfwunde werfe ich mir Fin. :roll:

Subject: Aw: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [goldenchild](#) on Tue, 18 Dec 2018 18:53:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hahaha
dafür könnt's dann halt woanders zwicken... :lol:

Subject: Aw: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [buttkeis](#) on Tue, 18 Dec 2018 19:52:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

goldenchild schrieb am Tue, 18 December 2018 18:56: Könnt's nicht lassen...

Nochmaliges nachhaken bei der Klinik hat ergeben, dass sich FIN in den ersten 3 Monaten nach HT positiv auf die Abheilung des Spenderbereichs auswirken soll.

Ob dem wirklich so ist, kein Plan, aber auch der heilt sicher auch von alleine ganz gut ab, wenn man ihn pflegt. (Aloe, Heilerde, nicht kratzen, behutsam waschen etc...)

Hoffe, dieser Thread hilft jemandem weiter. Ich wünschte, ich hätte vorher mal eine umfangreiche Info gehabt.

Happy growing! :)
Wie soll das gehen? Testo zu dht = Wundheilung?
Bei allem Respekt, aber das sollen sie mal richtig erklären

Subject: Aw: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [Haare2018](#) on Tue, 18 Dec 2018 22:41:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ein "guter" und "seriöser" Arzt kann eine gute HT ohne Finasterid schaffen. Wenn er schlechte Arbeit leistet, dann wird er auf Hilfe von Finasterid hoffen.

Lg

Subject: Aw: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [Glatzfratz](#) on Tue, 18 Dec 2018 23:11:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haare2018 schrieb am Tue, 18 December 2018 23:41 Ein "guter" und "seriöser" Arzt kann eine gute HT ohne Finasterid schaffen. Wenn er schlechte Arbeit leistet dann wird er auf Hilfe von Finasterid hoffen.

Lg
Andersrum wird ein Schuh draus. Billiganbieter usw. operieren alles und jeden... Viele der Top-Ärzte weltweit hingegen operieren nicht so gerne/in manchen Fällen überhaupt nicht, falls der Patient Fin nicht einnehmen möchte oder schon lange einnimmt und das auch weiterhin bereit ist zutun....geht immer um den Einzelfall

Subject: Aw: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [Haare2018](#) on Tue, 18 Dec 2018 23:36:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Glatzfratz schrieb am Wed, 19 December 2018 00:11 Haare2018 schrieb am Tue, 18 December 2018 23:41 Ein "guter" und "seriöser" Arzt kann eine gute HT ohne Finasterid schaffen. Wenn er schlechte Arbeit leistet dann wird er auf Hilfe von Finasterid hoffen.

Lg
Andersrum wird ein Schuh draus. Billiganbieter usw. operieren alles und jeden... Viele der Top-Ärzte weltweit hingegen operieren nicht so gerne/in manchen Fällen überhaupt nicht, falls der Patient Fin nicht einnehmen möchte oder schon lange einnimmt und das auch weiterhin bereit ist zutun....geht immer um den Einzelfall
Wenn ein Arzt oder Klinik, egal ob "Billiganbieter" oder "Top-Arzt" der Meinung ist, dass die transplantierten Grafts mit Finasterid eher anwachsen als ohne und das Finasterid zum POST OP gehört, weil damit angeblich das wahre HT Ergebnis beschleunigt wäre... Dann sollte man meiner Meinung nach von so einem Arzt viel ABSTAND nehmen.

Subject: Aw: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [Glatzfratz](#) on Wed, 19 Dec 2018 01:25:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haare2018 schrieb am Wed, 19 December 2018 00:36 Glatzfratz schrieb am Wed, 19 December 2018 00:11 Haare2018 schrieb am Tue, 18 December 2018 23:41 Ein "guter" und "seriöser" Arzt kann eine gute HT ohne Finasterid schaffen. Wenn er schlechte Arbeit leistet dann wird er auf Hilfe von Finasterid hoffen.

Lg
Andersrum wird ein Schuh draus. Billiganbieter usw. operieren alles und jeden... Viele der Top-Ärzte weltweit hingegen operieren nicht so gerne/in manchen Fällen überhaupt nicht, falls der Patient Fin nicht einnehmen möchte oder schon lange einnimmt und das auch weiterhin bereit ist zutun....geht immer um den Einzelfall
Wenn ein Arzt oder Klinik, egal ob "Billiganbieter" oder "Top-Arzt" der Meinung ist, dass die transplantierten Grafts mit Finasterid eher anwachsen als ohne und das Finasterid zum POST OP

gehört, weil damit angeblich das wahre HT Ergebnis beschleunigt wäre... Dann sollte man meiner Meinung nach von so einem Arzt viel ABSTAND nehmen.
das bestreite ich nicht, da sind wir uns ja alle einig.

Subject: Aw: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [goldenschild](#) on Wed, 19 Dec 2018 12:59:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde das hier nicht so scharf bewerten. Das bestmögliche Ergebnis bekommt man eben indem man den weiteren Ausfall verhindert bzw. die Miniaturisierung "zurückbaut" davon profitieren ja irgendwie auch beide Seiten. Jedoch sollte man sich als Arzt nicht nur darauf stützen dass FIN hier mithilft und den Patienten klar informieren womit er auch ohne FIN Einnahme rechnen kann und womit nicht.

Subject: Aw: FIN Einnahme nach HT wie lange NÖTIG
Posted by [SchandeÜberMeinHaupt](#) on Mon, 24 Dec 2018 19:02:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vergiss nicht es schleichend abzusetzen, wie bei alle Drogen.
Das heißt erst alle zwei Tage eine, dann nach ner Woche alle drei Tage usw.
